

Gliederung

§ 1 Einführung.....	1
A. Ausgangspunkt der Untersuchung	1
B. Ziel der Untersuchung	13
C. Erkenntnisinteresse	16
D. Untersuchungsgegenstand.....	20
E. Gang der Untersuchung.....	26
F. Sprachliche Handhabung	29
§ 2 Vereinigte Staaten von Amerika	32
A. Relevante Grundlagen des Straf- und Strafprozessrechts	32
B. Möglichkeiten zur Verfahrenseinstellung unter Auflagen.....	80
C. <i>Deferred und non-prosecution agreements</i>	91
D. <i>Declination letter agreements</i>	263
§ 3 Bundesrepublik Deutschland	271
A. Ordnungswidrigkeitenrecht.....	273
B. Reformvorschläge 2013 - 2018	319
C. Münchner Entwurf (2019)	335
D. Verbandssanktionengesetz-E (2019 - 2021).....	361
E. Kritik an Verfahrenseinstellungen unter Auflagen	420
§ 4 Rechtsvergleich.....	427
A. Unternehmenssanktionsrecht	428

B. Verfahrenseinstellungen unter Auflagen.....	440
C. Kritik an Verfahrenseinstellungen unter Auflagen	498
§ 5 Wechselwirkung von Verfahrenseinstellungen.....	504
A. Deutschland	505
B. Vereinigte Staaten.....	526
C. Zwischenergebnis	532
§ 6 Stellenwert von Verfahrenseinstellungen.....	535
A. Bedeutung im Vergleich mit <i>deferred</i> und <i>non- prosecution agreements</i>	535
B. Exkurs: Abgesprochene Sanktionsbescheide	541
C. Zwischenergebnis	546
§ 7 Bewertung und Gesetzesvorschlag.....	548
A. Bewertung des § 36 VerSanG-E.....	550
B. Gesetzesvorschlag	599
§ 8 Schlussbetrachtung und Zusammenfassung der Ergebnisse	605
A. Verfahrenseinstellungen unter Auflagen <i>de lege lata</i>	605
B. Rechtsvergleich.....	608
C. Wechselwirkung von Verfahrenseinstellungen unter Auflagen	619
D. Stellenwert von Verfahrenseinstellungen unter Auflagen in Deutschland und in den Vereinigten Staaten von Amerika	623

E. Gesetzesvorschlag	624
F. Ausblick	631

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Gliederung	VIII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XX
§ 1 Einführung.....	1
A. Ausgangspunkt der Untersuchung	1
B. Ziel der Untersuchung	13
C. Erkenntnisinteresse	16
D. Untersuchungsgegenstand.....	20
I. Art der Verfahrenseinstellung	20
II. US-amerikanisches Recht.....	23
III. Ausgeklammerte Themenbereiche	24
E. Gang der Untersuchung.....	26
F. Sprachliche Handhabung	29
§ 2 Vereinigte Staaten von Amerika	32
A. Relevante Grundlagen des Straf- und Strafprozessrechts	32
I. Materielles Strafrecht.....	33
1. Historische Entwicklung	33
2. Straftatbestände.....	38
3. Gesetzgebungskompetenzen.....	41
4. Unternehmensstrafrecht	44
II. Strafverfolgung	54
1. Zuständigkeiten.....	55

2. Entscheidungsspielräume der US-amerikanischen Staatsanwälte	59
III. Strafprozess	66
1. Parteienprozess	66
2. Ablauf	67
a. <i>Guilty/non guilty plea</i>	69
b. Strafzumessung	73
IV. Zivil- und wirtschaftsverwaltungsrechtliche Maßnahmen	77
B. Möglichkeiten zur Verfahrenseinstellung unter Auflagen	80
I. <i>Deferred und non-prosecution agreements</i>	80
II. <i>Declination letter agreements</i>	83
III. Gründe für und Funktion von verfahrensbeendende(n) Absprachen	84
1. Verfahrensbeendende Absprachen im Allgemeinen	85
2. Vorprozessuale Verfahrenseinstellungen unter Auflagen im Besonderen	88
C. <i>Deferred und non-prosecution agreements</i>	91
I. Historische Entwicklung	92
1. <i>Pretrial diversion agreements</i> mit Einzelpersonen	92
2. <i>Deferred und non-prosecution agreements</i> im Unternehmenskontext	96
a. Praxis bis in die frühen 2000er Jahre	96
b. Der Fall <i>Arthur Andersen</i>	101
c. Die Post- <i>Andersen</i> -Ära	105
d. Anzahl von <i>deferred und non-prosecution agreements</i>	109
II. Rechtsnatur und Umstände des Abschlusses von <i>deferred und non-prosecution agreements</i>	112
1. Vertragsähnliche Vereinbarungen	112
2. Vereinbarungen als Teil einer Gesamtlösung	115
III. Rechtsrahmen	117
1. Vorgaben des Justice Manual	118

2. Kooperation	123
3. <i>Compliance</i> -Programme.....	126
4. Nebenfolgen.....	130
IV. Inhaltliche Bestimmungen und Rechtsfolgen.....	132
1. Voraussetzungen	135
2. Sachverhalt.....	141
3. Auflagen	143
a. <i>Non-contradiction clause</i>	144
b. Entrichtung eines Geldbetrages.....	145
aa. Zusammensetzung.....	146
bb. Gelder für gemeinnützige Zwecke.....	152
c. Kooperation.....	156
aa. Reichweite.....	157
bb. Konkrete Vorgaben.....	160
d. <i>Corporate Governance</i> und <i>Compliance-Programme</i>	163
e. Monitor.....	168
aa. Bestellung und Auswahl	173
bb. Aufgaben und Vorgehen.....	177
cc. Zusammenarbeit.....	183
f. Informationspflichten.....	185
g. Rechtsnachfolge	186
4. Laufzeit.....	187
5. Gerichtliche Zustimmung	188
a. Erstinstanzliche Entscheidungen	191
aa. <i>WakeMed Health and Hospitals</i>	191
bb. <i>HSBC Bank USA</i>	193
cc. <i>Fokker Services B.V.</i>	196
dd. <i>Saena Tech Corporation/Intelligent Decisions</i>	197
b. Entscheidungen der <i>Court of Appeals</i>	199
aa. <i>Fokker Services B.V.</i>	199
bb. <i>HSBC Bank USA</i>	201
c. Ausblick.....	203
6. Rechtsfolgen.....	205

a. Aufschub der Strafverfolgung und Verfahrenseinstellung	206
b. Weiterführung des Strafverfahrens	209
aa. Verstoß gegen Vorgaben	212
bb. Abwendung der Weiterführung des Verfahrens	215
cc. Folgen für weitergeführte Strafverfahren	219
c. Folgen für künftige Zivilverfahren	222
V. Kritik und Reformvorschläge	226
1. Kritikpunkte	227
a. Strukturelle Mängel des US-amerikanischen Rechts	228
b. Mangelnde Herausbildung rechtlicher Standards	229
c. Sonderbehandlung von (großen) Unternehmen	230
d. Strukturelle Veränderungen im Strafverfahren	239
e. Verhandlungsstärke der Staatsanwälte und gerichtliche Kontrolle	243
f. Reformmaßnahmen	247
g. Monitor	250
h. Mitarbeitende	252
2. Reformvorschläge	256
a. Begrenzung des Anwendungsbereichs	257
b. Vorgaben für die Staatsanwälte	259
c. Gerichtliche Kontrolle	261
D. <i>Declination letter agreements</i>	263
I. Pilotprogramm und <i>FCPA Enforcement Policy</i>	263
II. Inhaltliche Bestimmungen	266
III. Anzahl von <i>declination letter agreements</i>	269
§ 3 Bundesrepublik Deutschland	271
A. Ordnungswidrigkeitenrecht	273
I. Verbandsgeldbuße nach § 30 OWiG	273
1. Voraussetzungen	274
2. Sanktionsmöglichkeiten	275
a. Verbandsgeldbuße	276

b. Subsidiäre Einziehung von Taterträgen, §§ 29a OWiG, 73 ff StGB.....	280
II. Wirtschaftsverwaltungsrechtliche Maßnahmen.....	281
III. Grundzüge des Verfahrensrechts	285
1. Verbundenes oder selbstständiges Verfahren.....	285
2. Zuständigkeit.....	288
3. Verfahrensablauf.....	291
4. Pflichtgemäßes Ermessen.....	293
IV. Verfahrenseinstellung unter Auflagen	299
1. Auffassungen in der Literatur	300
2. Stellungnahme.....	305
a. Verfahrenseinstellung unter Auflagen	305
b. Informelle Vorbedingung für die Verfahrenseinstellung	311
3. Zwischenergebnis.....	318
B. Reformvorschläge 2013 - 2018	319
I. Kritik an geltender Rechtslage	319
II. NRW-Gesetzentwurf (2013)	322
III. BUJ-Entwurf (2014) und CompAG (2014)	326
IV. Frankfurter Thesen (2018).....	328
V. Kölner Entwurf (2018).....	330
C. Münchener Entwurf (2019)	335
I. Voraussetzungen und Sanktionsmöglichkeiten.....	335
II. Grundzüge des Verfahrensrechts	338
III. Verfahrenseinstellung § 26 ME	339
1. Minderschwere Verbandsverfehlung	341
2. Auflagen	342
a. Organisatorische und personelle Maßnahmen	343
b. Monitor.....	347
3. Zustimmung.....	349
4. Wirkung	350
a. Vorläufige und endgültige Verfahrenseinstellung	350
b. Wiederaufnahme des Verfahrens.....	352

aa. Gröblicher Verstoß	353
bb. Rückerstattungsanspruch.....	355
cc. Verjährung.....	356
dd. Rechtsbehelf	359
D. Verbandssanktionengesetz-E (2019 - 2021).....	361
I. Gesetzgebungsverfahren	362
II. Voraussetzungen und Sanktionsmöglichkeiten.....	371
1. Voraussetzungen § 3 Abs. 1 VerSanG-E	373
2. Sanktionsmöglichkeiten.....	376
a. Verbandsgeldsanktion	378
b. Vermögensabschöpfung.....	382
3. Verhältnis VerSanG-E – OWiG	383
III. Grundzüge des Verfahrensrechts	384
IV. Verfahrenseinstellung § 36 VerSanG-E	386
1. Funktion des § 36 VerSanG-E.....	387
2. MinderSchwere Verbandsverantwortlichkeit	390
3. Auflagen und Weisungen.....	396
a. Auflagen § 12 Abs. 2 VerSanG-E.....	396
aa. Schadenswiedergutmachung	397
bb. Geldbetrag an die Staatskasse.....	398
b. Weisungen § 13 Abs. 2 und 3 VerSanG-E.....	403
aa. Allgemeine Anforderungen.....	403
bb. <i>Compliance</i> -Maßnahmen	407
cc. Sachkundige Stelle	411
4. Zustimmung.....	414
5. Wirkung	416
a. Vorläufige und endgültige Verfahrenseinstellung	416
b. Weiterführung des Verfahrens	418
E. Kritik an Verfahrenseinstellungen unter Auflagen	420
I. Strukturelle Mängel.....	421
II. Rechtliche Bedenken	422
III. Tatsächliche Bedenken.....	424

§ 4 Rechtsvergleich.....	427
A. Unternehmenssanktionsrecht	428
I. Verantwortlichkeit von Unternehmen.....	428
II. Entscheidungsspielräume der Staatsanwälte.....	429
III. Strafverfolgung	432
B. Verfahrenseinstellungen unter Auflagen.....	440
I. Grundlagen	440
1. Funktion.....	440
2. Wirkweise.....	443
3. Rechtsnatur und Form.....	444
II. Voraussetzungen.....	449
III. Sachverhalt	452
1. Bestimmung der Tatsachengrundlage	452
2. Anerkennung von Tatsachen und Verantwortlichkeit	455
3. Einfluss auf künftige Zivilverfahren.....	458
IV. Auflagen und Weisungen	464
1. Errichtung eines Geldbetrages	465
2. <i>Compliance</i> -Vorgaben.....	467
3. Monitor/Sachkundige Stelle.....	469
a. Aufgaben	470
b. Auswahl und Personalie	474
4. Sonstige Weisungen.....	476
5. Fristsetzung/Laufzeit	480
V. Gerichtliche Zustimmung.....	480
VI. Wirkung.....	483
1. Vorläufige und endgültige Verfahrenseinstellung	483
2. Weiterführung des Straf-/Sanktionsverfahrens	488
a. Nichterfüllung von Auflagen	488
b. Auswirkungen auf das weitergeführte Straf- /Sanktionsverfahren	490
VII. Rechtsnachfolge und Vermögensverschiebungen	493

VIII. Zwischenergebnis.....	498
C. Kritik an Verfahrenseinstellungen unter Auflagen	498
§ 5 Wechselwirkung von Verfahrenseinstellungen.....	504
A. Deutschland.....	505
I. Sanktionsklageverbrauch.....	505
II. Verfahrenseinstellung nach § 38 Abs. 5 VerSanG-E i.V.m. § 153c Abs. 2 StPO.....	507
III. Verfahrenseinstellung § 38 Abs. 1 VerSanG-E	509
IV. Anrechnung.....	519
V. Vermögensabschöpfung.....	522
B. Vereinigte Staaten.....	526
I. Strafklageverbrauch	526
II. Verfahrenseinstellung und Anrechnung	528
C. Zwischenergebnis.....	532
§ 6 Stellenwert von Verfahrenseinstellungen.....	535
A. Bedeutung im Vergleich mit <i>deferred</i> und <i>non-prosecution agreements</i>	535
B. Exkurs: Abgesprochene Sanktionsbescheide	541
C. Zwischenergebnis	546
§ 7 Bewertung und Gesetzesvorschlag.....	548
A. Bewertung des § 36 VerSanG-E.....	550
I. Erfordernis.....	550
1. Rechtliche Bedenken	551
2. Tatsächliche Bedenken	554
II. Voraussetzungen.....	559
III. Auflagen und Weisungen	565
1. Geldauflagen	566

a. Höhe	566
b. Bedenken gemeinnütziger Einrichtungen	568
2. <i>Compliance</i> -Maßnahmen	573
3. Sachkundige Stelle	578
a. Verfahrenseinstellung unter Auflagen	578
b. Exkurs: Verwarnung mit Verbandsgeldsanktionsvorbehalt/Vorbehalt eines Teils der Verbandsgeldsanktion.....	582
aa. Voraussetzungen	582
bb. Aufgabenspektrum	584
cc. Auswahl und Anforderungen	588
dd. Kosten.....	592
4. Sonstige Vorgaben	594
IV. Wirkung.....	595
B. Gesetzesvorschlag	599
§ 8 Schlussbetrachtung und Zusammenfassung der Ergebnisse	605
A. Verfahrenseinstellungen unter Auflagen <i>de lege lata</i>	605
B. Rechtsvergleich.....	608
C. Wechselwirkung von Verfahrenseinstellungen unter Auflagen.....	619
D. Stellenwert von Verfahrenseinstellungen unter Auflagen in Deutschland und in den Vereinigten Staaten von Amerika	623
E. Gesetzesvorschlag	624
F. Ausblick	631
Literaturverzeichnis	634